KomNet-QuaKi

Eisenhüttenstadt,
25. Januar 2018

Der 3. Turnus des KomNet-QuaKi im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“ (2014-2017)

Reflexion, Ergebnisse und Entwicklungsprofil

Institut für angewandte Familien-, Kindheits- und Jugendforschung e.V.
Staffelder Dorfstraße 19
16766 Staffelde

Eva Schmidpeter
Tel.: +49 (0)33055 – 239155
E-Mail: eva.schmidpeter@ifk-potsdam.de

Bestandteile des KomNet-QuaKi

Qualitätsförderung

- Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen und Praxistransformation
- Bereitstellung von Arbeitsmaterialien zur Unterstützung der pädagogischen Arbeit
- Bereitstellung von Instrumentarien zur Erkennung von Entwicklungsbesonderheiten bei Kindern
- Datenbasierte Erstellung von Entwicklungsprofilen und Maßnahmenempfehlungen
- Informations- und Recherchedienst (aktuelle Studien, Debatten, Diskurs Kita-Wissenschaft …)
- Wissenschaftliche Begleitung (Entwicklung von Leitfäden, Teamentwicklung, Hospitation, Fallberatung, Vorträge …)

Qualitätsfeststellung

- Ideen- und Beschwerdemanagement

- Selbstevaluation/ Interne Evaluation

- Mitarbeiterbefragung

- Elternbefragung

- Kinderbefragung

- Externe Beobachtung der Betreuungs- und Bildungsqualität

Welche Qualitätsmerkmale werden im KomNet-QuaKi durch welche Verfahren eingeschätzt? (I)

Interaktion Kind-Kind	Integration in die Gruppe, Gewaltprävention und -intervention, Unterstützung prosozialen Verhaltens	Kinderbefragung, Externe Beobachtung, Selbstevaluation
Interaktion pädagogische Fachkraft-Kind	Beschwerde- und Beteiligungsmöglichkeit, Anerkennungskultur, Dialogbereitschaft und -fähigkeit, Feinfühligkeit, Umgang in Ideen- und Kooperationssituationen, in Problemsituationen, in Konfliktsituationen, in Kummersituationen, in Spaßsituationen	Kinderbefragung, Externe Beobachtung, Selbstevaluation, Controlling Träger
Wohlbefinden in der Kita	Berücksichtigung der Bedürfnisse von Kindern, Eltern, Fachkräften, Sicherung des Kindeswohls, Berücksichtigung individueller Entwicklungsverläufe/ Persönlichkeitsmerkmale	Kinderbefragung, Elternbefragung, Mitarbeiterbefragung, Externe Beobachtung
Qualitätsmerkmale von Bildung, Lernen, Spielen	Erziehungs- u. Bildungsziele, Bildungsbereiche in der Praxis, Spielmöglichkeiten, Aufenthalt im Freien, Feste u. Feiern, Erholung und Entspannung	Externe Beobachtung, Selbstevaluation, Elternbefragung
Pädagogische Fachkräfte & Zusammenarbeit im Team	Qualifikation, Ausbildung, Fort- und Weiterbildung, Wechselseitige Unterstützung, Kooperation, Fachlicher Austausch, Konfliktmanagement, Qualität der Teambesprechungen, Aktivitäten zur Teamentwicklung, Fehlerkultur, Feedbackkultur	Mitarbeiterbefragung, Selbstevaluation
Zusammenarbeit Team-Leitung	Arbeitsorganisation, Personalmanagement, Konzeptionelle Weiterentwicklung, Fachliche Kompetenz, Unterstützung bei Problemen, Wertschätzung, Informationsverhalten, Beteiligungsmöglichkeiten, Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit	Mitarbeiterbefragung
Zusammenarbeit Kita-Eltern	Alltagskommunikation, Vereinbarte Gespräche, Elternversammlungen, Unterstützung, Interesse, Mitgestaltungsmöglichkeiten, Informationsverhalten, Vermittlung pädagogischen Wissens, Ideen- und Beschwerdemanagement, Konfliktmanagement	Elternbefragung, Mitarbeiterbefragung, Controlling Träger

Welche Qualitätsmerkmale werden im KomNet-QuaKi durch welche Verfahren eingeschätzt? (II)

Zusammenarbeit Kita-Träger	Führungsstil, Beteiligung, Handlungsspielraum, Informationsverhalten, finanzielle Rahmenbedingungen, Einbindung, Unterstützung und Wertschätzung, Bedarfsorientierung	Mitarbeiterbefragung, Gesprächsleitfaden Träger
Zusammenarbeit mit anderen Diensten und Institutionen	Jugendamt, Gesundheitsamt, Schule, Sozialpädagogische Institutionen, Vereine, Kinderärzte, Psychologen, Beratungsstellen etc.	Elternbefragung, Mitarbeiterbefragung, Gesprächsleitfaden Träger
Räumliche Bedingungen	Räume für Kinder, Räume für Mitarbeitende, Außengelände, Ausstattung, Gestaltung, Nutzung, Größe	Kinderbefragung, Elternbefragung, Mitarbeiterbefragung, Gesprächsleitfaden Träger
Organisation	Kita-Ausschuss, Kita-Leitung, Sauberkeit, Erreichbarkeit, Essensangebot, Öffnungszeiten, Schließzeiten, Gruppengröße, Gruppenzusammensetzung, Sicherheit	Elternbefragung, Mitarbeiterbefragung
Arbeits-bedingungen	Personalsituation, Fortbildungsmöglichkeiten, Arbeitspensum, Arbeitsbelastung, Arbeitsverteilung, Arbeitszeiten, Vor- und Nachbereitungszeiten	Mitarbeiterbefragung, Gesprächsleitfaden Träger
Fachdidaktik	Planung und Kindbezug, Individuum und Gruppe, Beobachtung und Dokumentation, Planung und Durchführung von Projekten und Angeboten, Übergangsgestaltung	Kinderbefragung, Externe Beobachtung, Selbstevaluation, Elternbefragung

Das Ideen- und Beschwerdemanagement im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“

Ideen- und Beschwerde-management

- Definition von Ideen und Beschwerden (einrichtungsinternes Verständnis)
- Stimulierung von Ideen und Beschwerden
- Annahme von Ideen und Beschwerden
- Bearbeitung von Ideen und Beschwerden
- Auswertung von Ideen und Beschwerden
- Erfolgskontrolle (Controlling)

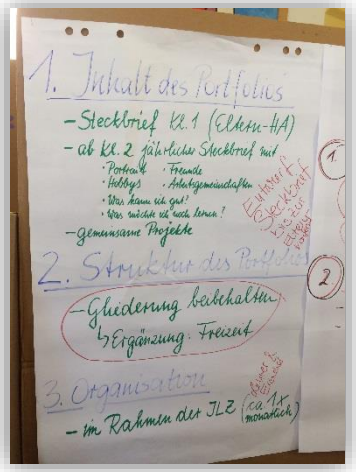
Das Verfahren der Selbstevaluation im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“

- **Im Rahmen der internen Evaluation reflektierten die pädagogischen Fachkräfte Ihre Arbeit und setzten weitere Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung, wie bspw.:**

  → **In gemeinsamen Fortbildungsveranstaltungen mit den Lehrkräften der Schule bearbeiteten sie die Themen „Portfolioarbeit in Hort und Schule“ sowie „Kommunikation mit Eltern“**

  → **In gemeinsamen Veranstaltungen setzten sich alle Einrichtungen Eisenhüttenstadts mit dem Thema „Umgang mit geflüchteten Kindern und Familien“ auseinander.**

  → **Gemeinsam mit anderen Horten Eisenhüttenstadts und den Schulleitungen der Grundschule beschäftigten sie sich mit der Einführung der Hortbausteine im Hortalltag.**



Fortbildungsveranstaltungen im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“

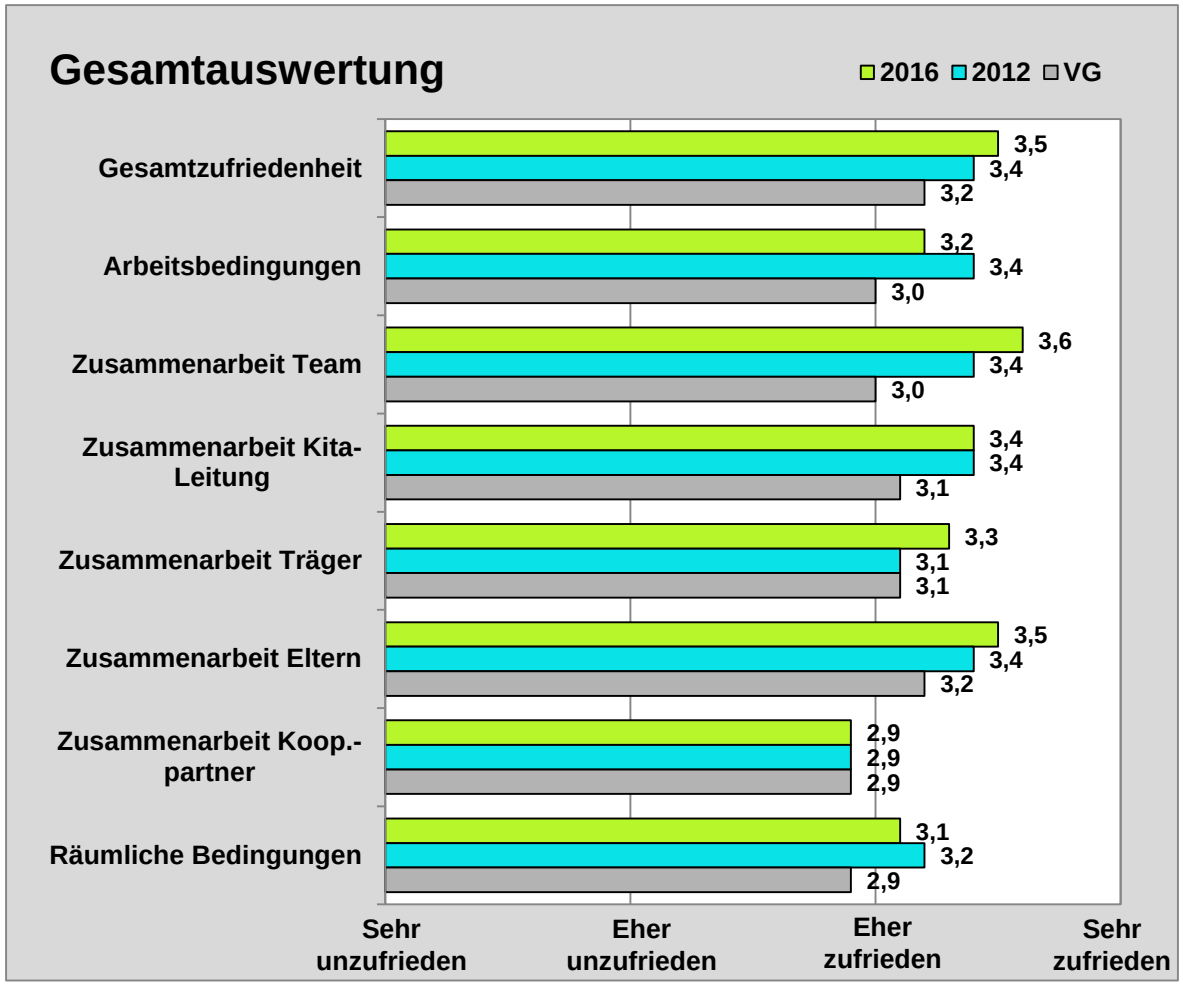
Fortbildungen des IFK e.V.

- Portfolioarbeit in Hort und Schule
- Zusammenarbeit mit den Eltern
- Die Einführung der Hortbausteine im Hortalltag
- Umgang mit geflüchteten Kindern und Familien

Externe Fortbildungen

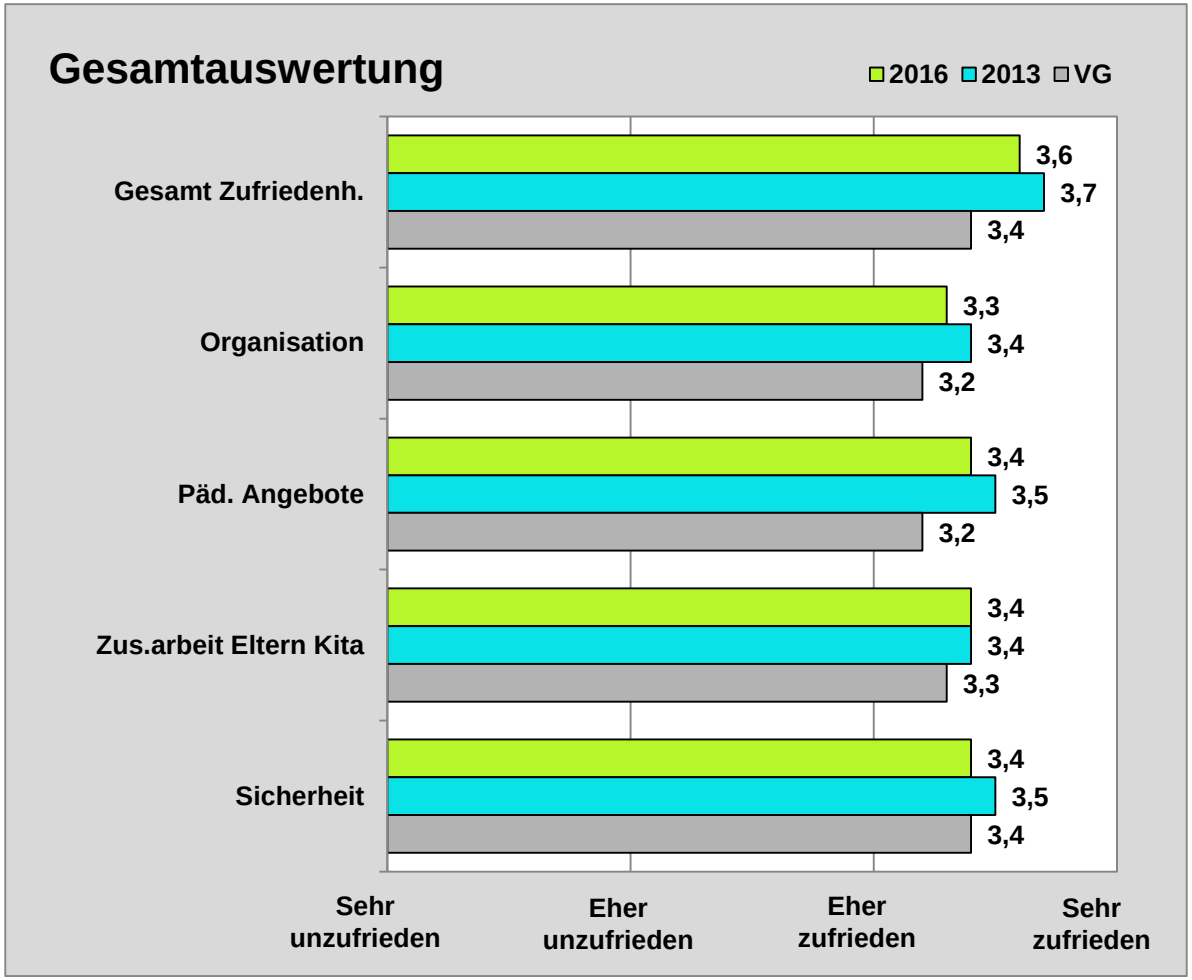
- Arbeit im Hort, Ganztag, Schulinterne Fortbildung
- Elternarbeit, Wirkungsvolle Kommunikation und Gesprächsführung
- Dienstberatung bzw. pädagogische Beratung
- Leitungsqualifizierung
- Tanz, Gesundheitsfördernde Maßnahmen
- Gefahren durch Online-Spiele bzw. Cybermobbing
- „Haus der kleinen Forscher“/ Experimente
- Gefahrenabwehr, Hilfemaßnahmen, Sicherheitsbeauftragung
- Umgang mit geflüchteten Kindern und Familien
- Zusammenkunft mit dem Jugendamt

Die Mitarbeiterbefragung im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“



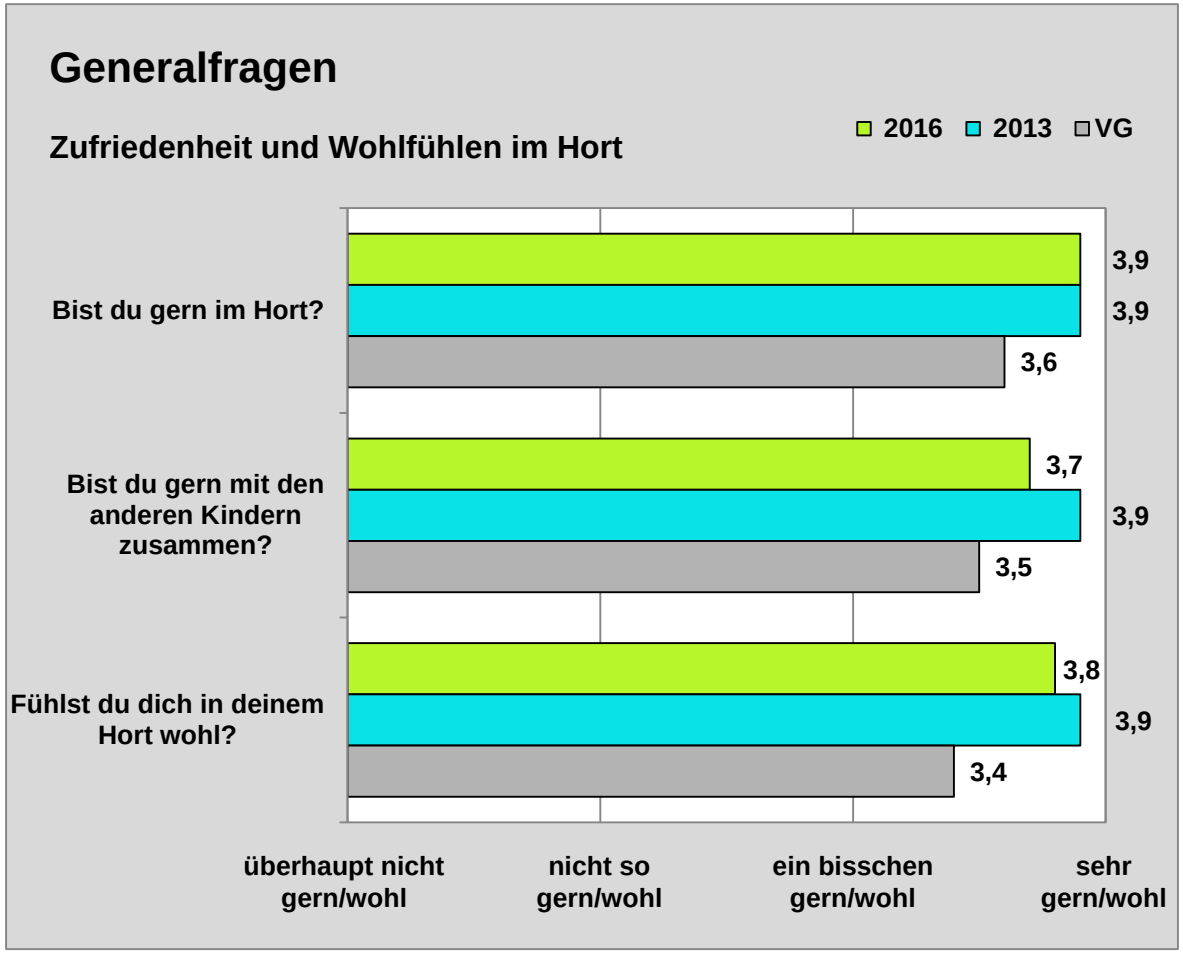
- **04. März bis 01. April 2016**
- **8 ausgefüllte Fragebögen (100% Rücklauf)**
- **Schulnote: 1,9**

Die Elternbefragung im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“



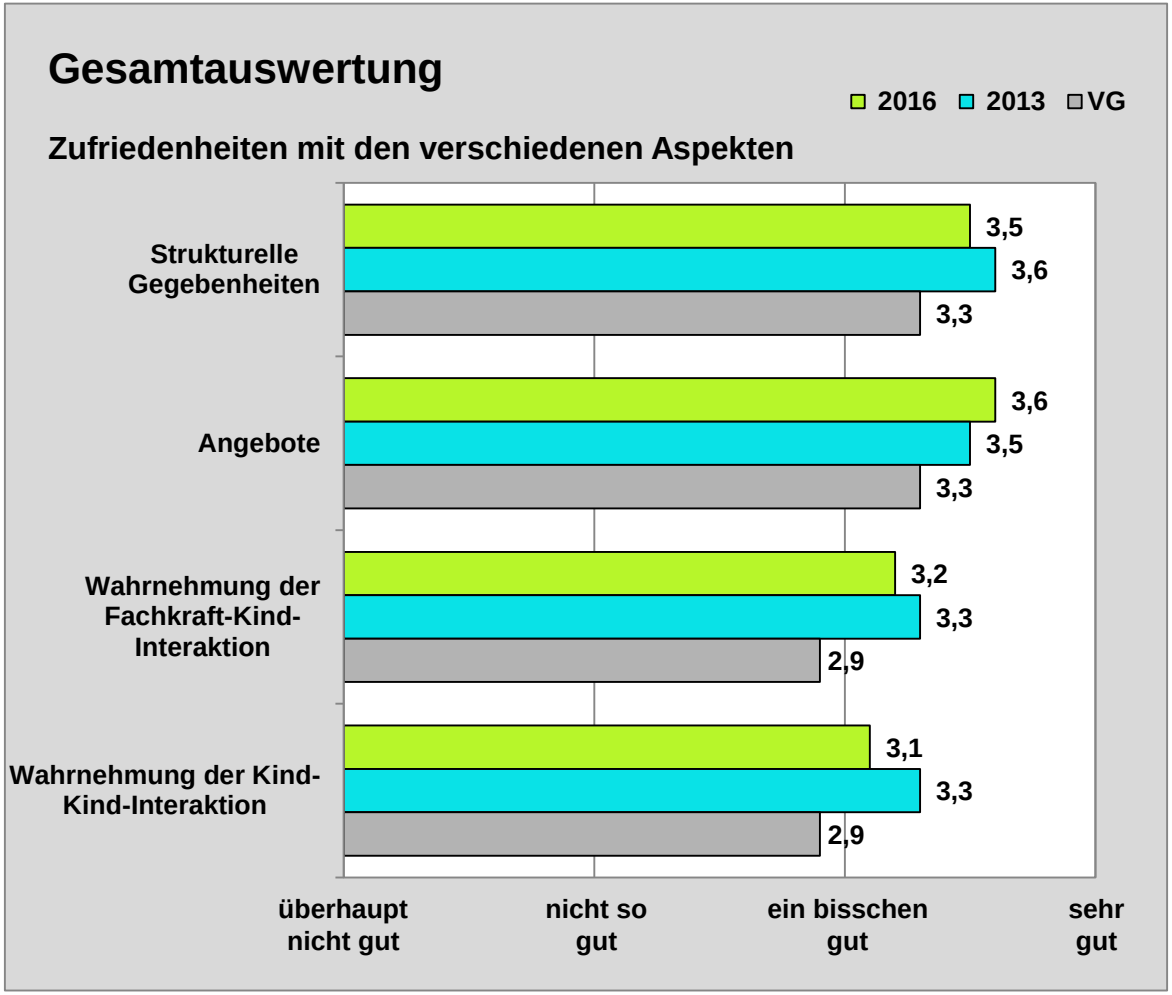
- **02. bis 29. Mai 2017**
- **84 ausgefüllte Fragebögen (52% Rücklauf)**
- **Schulnote: 1,8**

Die Kinderbefragung im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“ (I)

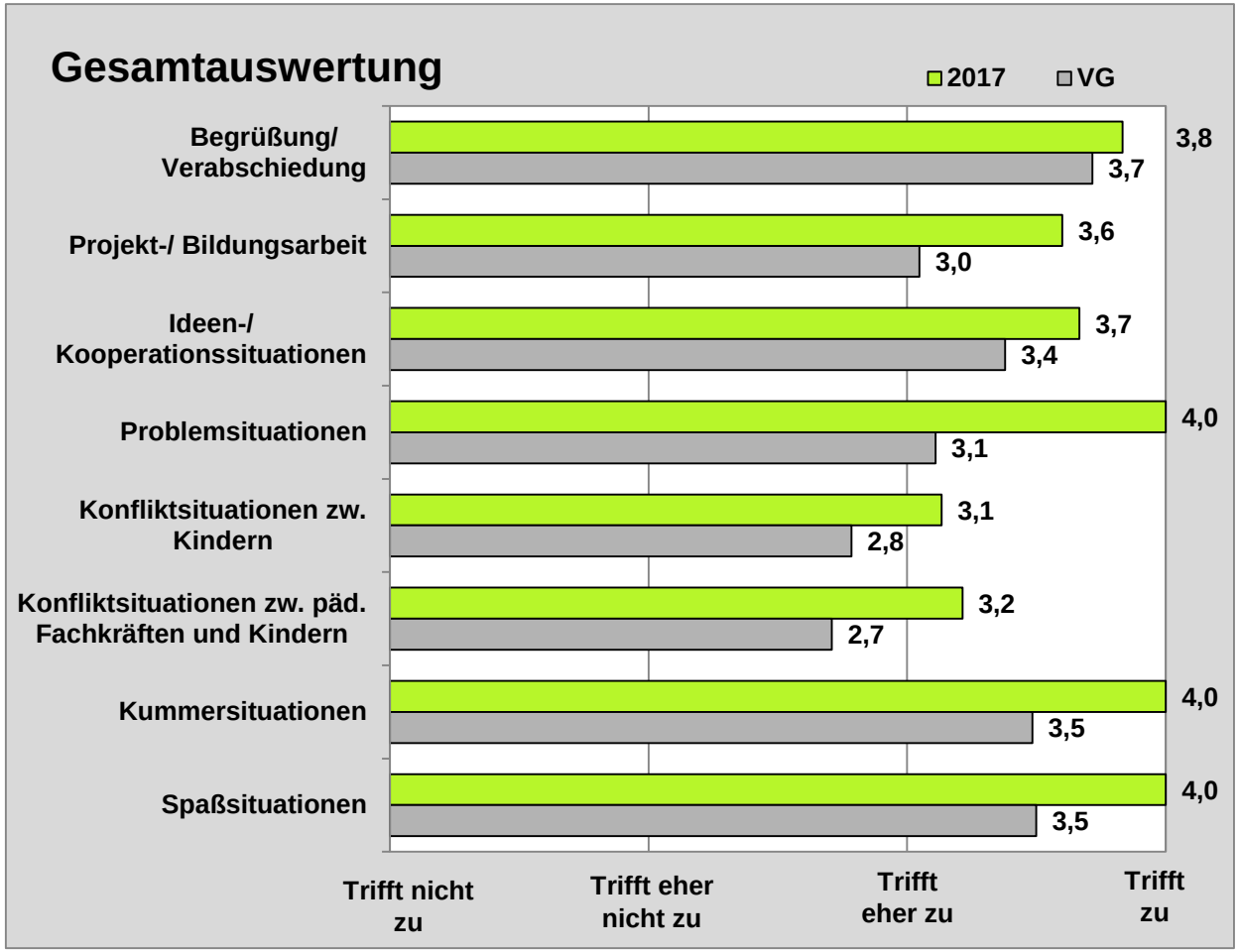


- **15. Juni 2016**
- **34 teilnehmende Kinder (85% Rücklauf)**

Die Kinderbefragung im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“ (II)



Die Externe Beobachtung im Hort „Johann Wolfgang von Goethe“



- 25. April bis 23. Mai 2017
- 6 beobachtete Fachkräfte (67% Rücklauf)
- Schulnote: 1,8

Herausragende Stärken des Horts „J. W. v. Goethe“
(mind. 75 % „Sehr zufrieden“ / „Trifft zu“)

Qualitätsmerkmale von Bildung, Lernen, Spielen

- Aufenthalt im Freien, Spielmöglichkeiten
- Angebotsauswahl
- Feste und Feiern
- Ferienangebote

Interaktion Kind-Kind

- Wohlbefinden in der Gruppe

Zusammenarbeit Kita-Eltern

- Tür- und Angelgespräche
- Elternabende

Zusammenarbeit im Team

- Unterstützung im Team

Räumliche Bedingungen und Organisation

- Größe des Außenbereichs
- Öffnungszeiten
- Organisation der Ferienbetreuung

Entwicklungsfelder des Horts „J. W. v. Goethe“
(geringster Anteil „Sehr zufrieden“/ „Eher zufrieden“)

Qualitätsmerkmale von Bildung, Lernen, Spielen

- Organisation der Hausaufgaben
- Bildungsbereiche Verkehr/ Technik, Mathematik/ Naturwissenschaft

Interaktion zwischen den Kindern

- Konfliktsituationen

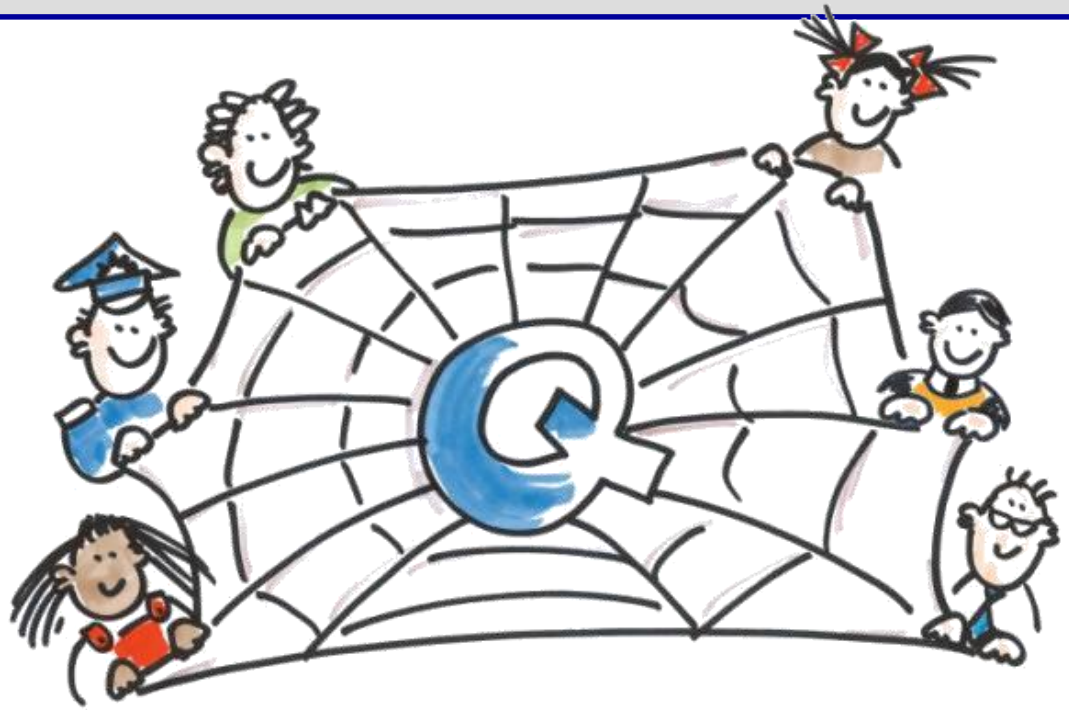
Räumliche Bedingungen

- Sanitärbereich
- Sauberkeit in der Einrichtung

Prioritätenliste des Horts „Johann Wolfgang von Goethe“

KomNet-QuaKi

Eisenhüttenstadt,
25. Januar 2018



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen!

Institut für angewandte Familien-, Kindheits- und Jugendforschung e.V.
Staffelder Dorfstraße 19
16766 Staffelde

Eva Schmidpeter
Tel.: +49 (0)33055 – 239155
E-Mail: eva.schmidpeter@ifk-potsdam.de